

Fachtagung Familie  
„Hilfe, wir sind in der Pubertät!“

und

3. Netzwerktreffen des  
Projekt „Familien stärken –  
famiglie più forti – renfurzè  
la families“

Einladung

Mittwoch,  
11. Oktober  
2017

FAMILY  
PLUS  
PIÙ  
PLÜ



Sehr geehrte Damen und Herren,

ich lade Sie hiermit herzlich zur

**Fachtagung Familie** (vormittags):  
**„Hilfe, wir sind in der Pubertät!“**

Inputs für die Unterstützung von Eltern  
mit Kindern in der Pubertät

und zum

**3. Netzwerktreffen des Projektes** (nachmittags):

„Familien stärken –  
famiglie più forti – renfurzè la families“

am Mittwoch, **11. Oktober 2017**  
von **8.30 bis 17.00 Uhr**  
ins **Bildungshaus Kloster Neustift** ein.

Mit der Pubertät der Kinder beginnen in vielen Familien lebendige und bewegende Jahre. Die Heranwachsenden verändern sich, suchen eigene Wege und loten neue Grenzen aus. Das ist turbulent und anstrengend für die Jugendlichen, aber auch für die Eltern. Eltern von pubertierenden Kindern fühlen sich oft unsicher, in Frage gestellt, besorgt oder überfordert. Wie können Fachkräfte, die mit und für Familien arbeiten, in dieser Umbruchphase Eltern gut begleiten und unterstützen? Die heurige Fachtagung soll Anregungen dazu geben und neue Möglichkeiten aufzeigen.

Das Netzwerktreffen am Nachmittag möchte einen Rückblick auf 3 Jahre Projekt „Familien stärken“ geben.

Ich freue mich über Ihre Teilnahme



Waltraud Deeg  
Landesrätin für Familie

## FACHTAGUNG FAMILIE „Hilfe, wir sind in der Pubertät!“

8.30 Uhr Registrierung

8.45 Uhr **Begrüßung und Eröffnung durch  
Landesrätin Waltraud Deeg**

9.00 Uhr **Das Alter des Tsunami. Wie Familien und alle, die  
sie begleiten, durch die Pubertät herausgefordert  
werden.**

Die Pubertät ist eine Entwicklungsphase, die geprägt ist von Kraft und Zerbrechlichkeit, von Herausforderungen und neuen Errungenschaften. Die Erwachsenen erleben sich manchmal überrascht und überfordert von den neuen Bedürfnissen und Kompetenzen ihrer Kinder. Die größte Herausforderung liegt dabei in der Suche nach einem neuen und gelingenden Gleichgewicht zwischen dem Bedürfnis der Erwachsenen, die Heranwachsenden zu beschützen und dem Bedürfnis der Jugendlichen, die Beziehungen, die Welt und die eigenen Kompetenzen neu zu leben. Es scheint eine unmögliche Mission ... aber es ist machbar.

*Alberto Pellai, Arzt und Psychotherapeut mit Schwerpunkt Kinder und Jugendliche und Forscher an der Universität Mailand "Dipartimento di Scienze Biomediche", Autor zahlreicher Publikationen zur Pubertät*  
**Impulsreferat, Austausch und Diskussion**

10.30 Uhr Pause

11.00 Uhr **elternweb2go - Der digitale Elterntreff stellt sich vor**

Seit 2 Jahren bietet die „MARKE Elternbildung“ des Forums Katholischer Erwachsenenbildung in Österreich ein digitales Elternbildungsformat an. Eltern treffen sich monatlich zu einem Thema mit einer Elternbildungsexpertin in einem virtuellen Seminarraum im Internet. Das Referat informiert wie das möglich wird und wie dieses Angebot angenommen wird.

*Brigitte Lackner, Verantwortliche für den Fachbereich Elternbildung im Forum Katholischer Erwachsenenbildung in Österreich und Initiatorin von elternweb2go.*  
**Vorstellung und Austausch**

12.00 Uhr **Anregungen zum Weiterdenken und Abschluss**

12.15 Uhr Ende und Mittagessen

Moderation: Maria Sparber  
Eine Simultanübersetzung ist vorgesehen.



**BILDUNGSHAUS**

KLOSTER  
NEUSTIFT  
ABBAZIA  
DI NOVACELLA

### Anmeldung:

Die Teilnahme an der Tagung, am Netzwerktreffen und am Mittagessen ist kostenlos. Eine Anmeldung ist jedoch aus organisatorischen Gründen innerhalb 30.09.2017 erforderlich. Online-Anmeldung unter [www.bildungshaus.it/fachtagung-familie](http://www.bildungshaus.it/fachtagung-familie)



## Programm

### 3. NETZWERKTREFFEN DES PROJEKTES „Familien stärken – famiglia più forti – renforzè la families“

14.00 Uhr **Begrüßung durch Landesrätin Waltraud Deeg**

**Rückblick auf 3 Jahre Projekt „Familien stärken“:** „Worin sind Familien stark, was macht sie stark und worin brauchen sie Stärkung?“

#### Handlungsfeld 1:

„Trennung/Scheidung“

Bericht über die Umsetzung der Maßnahmen

#### Handlungsfeld 2:

„Schwangerschaft bis 3 Jahre“

Vorstellung Maßnahmen und Stand der Umsetzung

#### Handlungsfeld 3:

„Pubertät“

Vorschau geplante Maßnahmen

#### Das Netzwerk stärken:

Wie/was wir alle zur Stärkung der Familien beitragen (können)?

#### Ausblick

17.00 Uhr Abschluss

Moderation:

Maria Sparber und Marina Cattoi

